



Freiwillige Feuerwehr Markt Königstein

Freiwillige Feuerwehr Königstein – Ossingerweg 9 - 92281 Königstein



Jahresbericht 2013

Liebe Feuerwehrkameradinnen und Kameraden,

auch bei der diesjährigen Dienstversammlung darf ich wieder auf ein erfolgreiches und gelungenes Arbeitsjahr zurück blicken und Euch ein paar Daten mitteilen.

Zusammensetzung der Feuerwehrmänner/ Frauen:

- 45 Aktive der FF Königstein
- 15 Aktive der FF Gaißach
- 1 Aktive der FF Namsreuth
→ Gesamt: 61 Aktive
- 23 Anwärter aus der ganzen Gemeinde

Ausgebildet davon sind:

- 13 Gruppen-, Zug-, Verbandsführer
- 21 Atemschutzträger
- 28 Maschinisten
- 28 Fahrer FK 2 / C
- 46 Sprechfunker
- 2 Rettungsassistenten

In den aktiven Dienst gewechselt sind:

- Gebhard Jonas
- Renner Rolf
- Reily Kai
- Rösel Thomas
- Weiß Alexander

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“





Einsätze:

	Einsätze	FW-Dlt.	Stunden
Brand	5	136	297,5
THL	35	302	443,5
Gesamt	40	438	741,0

Das Jahr begann mit einem Küchenbrand in Loch, wir hatten einen Großbrand in Auerbach. Sowie einige Kleinbrände, wobei sich unser Atemschutzteam mehrmals beweisen musste. In Auerbach waren wir mit 11 Atemschutztrupps teilweise dreimal im Innenangriff.

Wir wurden wieder bei vielen Verkehrsunfällen alarmiert, bei denen wir geholfen haben. Leider ging es nicht für alle Unfallopfer gut aus. Aber es ist immer wieder schön, von Verletzten etwas positives zu hören. Auch die Courage von Passanten war teilweise vorbildlich.

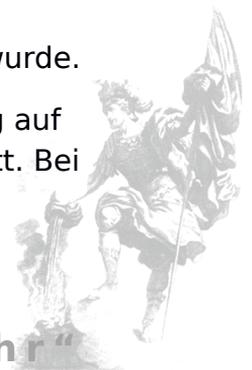
Wir hatten Hochwasser und schwere Sturmschäden, Verkehrsabsicherungen und Wespennester auf unserer Einsatzliste. Auch für das Hochwasser in Denkendorf stellten wir für das ASB ein Fahrzeug und Fahrer, für den Transport von Helfer.

Auch bei der Aufstellung des Ossingers waren wir beteiligt.

Übungen:

- 25 allgemeiner Art (Technische Hilfeleistung, Löschangriff, Wasserförderung, Absturzsicherung, Objektübungen, Erste Hilfe, usw.)
- 3 Maschinisten- und Löschmeisterübungen
- 9 Atemschutzübungen (6 in der Feuerwache Amberg, 3 interne)
- 1 Alarmübung mit den Gemeinde Wehren in Königstein.
- 1 Einsatzübung in Neuhaus
- 3 Gemeindeübungen, bei denen die Zusammenarbeit verbessert wurde.

Des Weiteren fand eine Löschmeistersitzung, eine Kommandantensitzung auf Gemeindeebene, zwei auf Inspektionsebene und eine auf Kreisebene statt. Bei diesen wurde über die ILS Amberg und den Digitalfunk berichtet. Der





Atemschutzwart war auf einer Sitzung in Amberg, die Jugendwertsitzung auf der Inspektionsbesprechung entfiel dieses Jahr.

Events:

Auch dieses Jahr konnten wir wieder Rauchmelder an Eltern von Neugeborenen überreichen. Im Mai wurde eine Informationsveranstaltung für Rauchmelder in Zusammenarbeit mit dem Kreis Feuerwehrverband und der VHS durchgeführt.

Wartungsarbeiten/Reparaturen:

An unseren Fahrzeugen und Geräte wurden die regelmäßigen Wartungsarbeiten wie Kundendienst und Ölwechsel vorgenommen. Die von unserem Wartungsteam durchgeführt wurden.

Kraftstoffverbrauch der Fahrzeuge:

Für die fünf Fahrzeuge HLF, LF16/12, LF16/TS, TSF und MZF haben wir ca. 1200 Liter Diesel und ca.200 Liter Super verbraucht.

Lehrgangsbesuche:

Führerschein Ausbildung C:

- Bauer Michael
- Hanfbauer Hannes
- Rösel Fabian

Grundlehrgang für Atemschutz:

- Thomas Rösel
- Andreas Hofmann

Atemschutz Wiederholungslehrgang bei der Feuerwache Amberg:

14 Teilnehmer

Träger von Chemikalienschutzanzügen in Rosenberg:

- Hanfbauer Hannes
- Hofmann Andreas
- Rösel Fabian
- Kempa Manuel

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“





Fach Symposium in Schwend:

- Specht Marco
- Hofmann Andreas
- Pirner Stefan
- Rösel Hans

Alle Lehrgangsteilnehmer schlossen mit Erfolg ab.

Leistungsprüfungen:

Truppmann Ausbildung:

- Graf Nicolas
- Hein Moritz
- Hiltel Maximilian
- Kirsch Julius
- Pesold Markus
- Pscherer Fabian
- Reilly Kai
- Renner Rolf
- Weiß Alexander
- Weiß Patrick
- Weiß Tobias
- Wittmann Bastian
- Zahn Michael
- Zahn Stefan

Beförderungen und Ehrungen:

Zum Feuerwehrmann:

- Gebhard Jonas
- Renner Rolf

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“





- ReilyKai
- Rösel Thomas
- Weiß Alexander

Sonstiges:

Am Ende meines Berichtes möchte ich mich bei allen bedanken, die ihre Freizeit opfern um Dienst für die Allgemeinheit zu tun. Es gibt zum Glück noch Personen die ohne lange zu Überlegen unseren alten Leitspruch folgen

„Gott zur Ehr dem Nächsten zur Wehr“

Ein besonderer Dank geht an meinen Stellvertreter und diejenigen, die mich bei meiner Arbeit und die des Jugendwartes unterstützen, oder auch die Wartung und Instandhaltungsarbeiten übernehmen. Den Ehefrauen, Freundinnen, Kindern, Eltern und den Arbeitgebern darf ich auch meinen Dank aussprechen, denn sie sind ebenso die Leid tragenden, wenn wir bei Einsätzen oder Übungen sind. Ich wünsche allen noch einen schönen Abend und für die beginnende Weihnachtszeit ruhige, besinnliche Tage und ein erfolgreiches neues Jahr 2014

Platzer Wolfgang

1. Kommandant

FFW Königstein

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

